सांपरायिक, *f.* ई *u.* आ auf das Jenseits bezüglich; in der Not dienlich, den Kampf betreffend.

सांप्रत treffend, richtig; gegenwärtig. *n.* Gegenwart, *adv.* jetzt, augenblicklich.

साम्ब *m. N. eines Sohnes des Kṛshṇa.*

सांबन्धिक *n.* Verschwägerung, Gevatterschaft.

सांमनस्य *n.* Einmütigkeit.

सांमुख्य *n.* das Hingewandtsein an, Bedachtsein auf (—°)

सांमेघ्य *n.* die Wolkenzeit.

साम्य *n.* Gleichheit, Ähnlichkeit, Übereinstimmung mit (*Instr. mit u. ohne* सह, *Gen., Loc. o.* —°); Gleichmut, Harmonie. *Adj.* sich gleich bleibend, gewöhnlich, normal.

साम्यता *f.* Gleichheit mit (*Gen. o.* —°).

1. **सांम्राज्य** *n.* All- *o.* Oberherrschaft.

2. **साम्राज्य** *m.* All- *o.* Oberherrscher.

सायं *n.* Einkehr; Abend. **सायम्** *adv.* Abends, *dopp.* jeden Abend.

सायक zum Schleudern tauglich. *m. n.* Geschoss, Pfeil.

सायंकाल *m.* Abendzeit.

सायंकालिक *u.* °**कालीन** abendlich.

सायण *m. N. eines berühmten Commentators.*

सायणमाधव *u.* **सायणाचार्य** *m. dass.*

सायन्तन, *f.* ई abendlich.

सायंनिवास *m.* Abendwohnung.

सायमाश *m.*, °**न** *n.* Abendessen.

सायंप्रातर् *Adv.* Abends und Morgens.

सायास mühevoll, beschwerlich.

सायाह्न *n.* (*nur* °**ह्नि**) *u.* **सायाह्ण** *m.* Abend.

सांयुज्य *n.* Gemeinschaft, Vereinigung, *bes.* die V. mit einer Gottheit (*Gen., Loc., Instr. o.* —°) nach dem Tode.

सायुज्यता *f.*, °**त्व** *n. dass.*

सायुध bewaffnet.

1. **सार** verscheuchend (—°); *m.* Lauf, Gang.

2. **सार** *m. n.* der innere feste Kern eines Körpers; Mark, Kraft, Wert, Vermögen, Reichtum; das Beste, die Hauptsache, Quintessenz von (—°). *Adj.* hart, fest, stark, kostbar, best.

सारघ von der Biene kommend. *m.* Biene; *n.* Honig.

सारंग *u.* **सारङ्ग**, *f.* **सारङ्गी** bunt, gefleckt. *m.* eine Antilopenart (*adj.* —° *f.* आ); *Bez. versch. Vögel.*

सारङ्गलोचना *f.* eine Gazellenäugige.

सारङ्गाक्षी *f. dass.*

सारण, *f.* ई laxativ. *m. Mannsn.*; *f.* आ das Ausstrecken, Vonsichgeben; *n.* das Gehenlassen, Geleiten.

सारणि *f.* Bach, Kanal.

सारणिक *m.* Reisender, Kaufmann.

सारता *f.*, °**त्व** *n.* Festigkeit; Wert, Vorrang.

सारथि *m.* Wagenlenker. *Abstr.* **सारथित्व** *n.*

सारथिद्वितीय vom Wagenlenker begleitet.

सारथ्य *n.* Wagenlenkeramt, Zügelung.

सारफल्गु stark oder schwach, wert oder unwert. *Abstr.* °**ता** *f.*, °**त्व** *n.*

सारभाण्ड *n.* Kostbarkeit, Schatz.

सारभाण्डगृहक Schatz *o.* Vorratskammer.*

सारभूत die Hauptsache seiend; *n.* die H., das Beste.

सारमेय *m.* Hund (*eig.* Sohn der Saramâ); *f.* ई Hündin.

सारल्य *n.* Geradheit, Ehrlichkeit.

सारवत्ता *f.* Festigkeit, Härte.

सारवन्त् fest, stark, kostbar.

सारस, *f.* ई Teich-, See-. *m.* ein best. Wasservogel (*f.* ई dessen Weibchen); *auch Mannsname.*

सारसन *n.* Gürtel, *Art Schärpe.

सारस्वत, *f.* ई von der Sarasvatî stammend. *n.* Beredsamkeit.

सारापराध *m.* ein gröfseres *o.* geringeres Verbrechen; °**तस्** je nach der Gröfse des Verbrechens.

सारासार *n.* Stärke und (oder) Schwäche; Güte und (oder) Geringheit.

सारिक *m.*, आ *f.* Predigerkrähe.

सारिन् eilend; folgend, befolgend (—°).

सारिसृक्क, °**सृक्त** *u.* °**सृक्क** *m. Mannsname.*

सारूप्य *n.* Gleichheit, Ähnlichkeit.

सार्चि *u.* **सार्चिस्** flammend, brennend.

सार्थ ein Geschäft habend, Reichtümer besitzend, einen Sinn habend, bedeutungs-